

HANDYTASCHE IM ALPINE STITCH



MATERIALEMPFEHLUNG

- Häkelnadel 4,5 - 5 mm, Garnnähnel zum Vernähen
 - Baumwollgarn mit Viskose/Leinen (50 g/110 m LL) oder Makrameegarn 100% Baumwolle (100g/80m LL)
- Pro Tasche werden jeweils ca. 2 Knäuel benötigt.

ABKÜRZUNGEN

LM	Luftmasche	fM	Feste Masche
M	Masche	KM	Kettmasche
Stb	Stäbchen	RStbv	Relief-Stäbchen-vorn
wdh.	wiederholen	Nd.	Nadel
R.	Reihe	Vor-R.	Vor-Reihe
* bis *	Mit Stern eingegrenzte Maschen werden ... x wdh.		

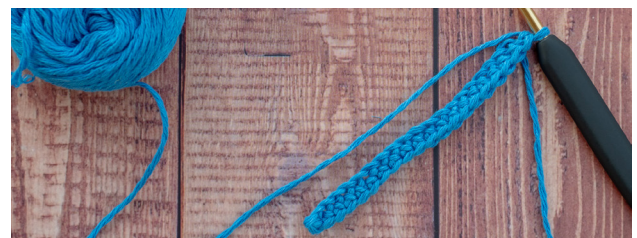
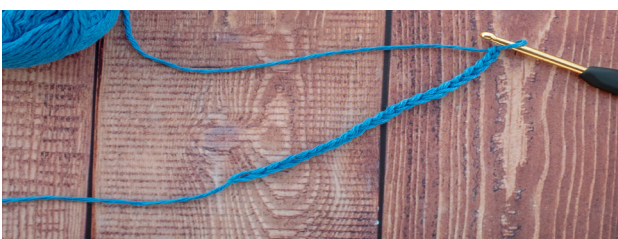
HANDYTASCHE - VERSION 1 BAUMWOLLGARN 50 G / 110 M LL

Der Alpine Stitch / das Alpinmuster ist ein großartiges Muster, das Häkelprofis wie -beginner gleichermaßen begeistert. Es besticht durch ein besonderes Maschenbild, das ausschließlich mit den Grundmaschen LM, fM und Stb gehäkelt und aus 4 sich wiederholenden Reihen besteht. In den Hinreihen werden Stb / RStbv gehäkelt und in den Rückreihen fM.

Die Tasche besteht aus 4 Teilen: Vorder- und Rückteil, Kordel und Quaste. Es wird mit Häkelnadelstärke 4,5 mm in Reihen gehäkelt. Wer sehr fest häkelt sollte Häkelnadel in Stärke 5 mm verwenden.

Grundform Vorder- und Rückseite:

1. R. 21 LM anschlagen, 1 fM in die 2. M von der Nd. aus gesehen, 1 fM in jede weitere M der LM-Kette (= 20 M),
2 LM und Arbeit wenden



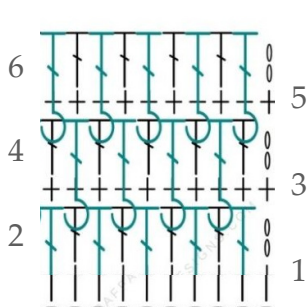
2. R. 1 Stb in jede M der Vor-R. (= 20 M),
1 LM und Arbeit wenden



3. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 20 M),
2 LM und Arbeit wenden



4. R. *1 verlängertes RStbv um das 2. Stb. der Reihe 2 häkeln, 1 M die hinter dem RStbv liegt überspr., 1 Stb*, *bis * wdh. bis Reihenende (= 20 M), 1 LM und Arbeit wenden



5. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 20 M),
2 LM und Arbeit wenden



6. R. *1 Stb, 1 verlängertes RStbv um das 1. Stb. der 4. R häkeln, 1 M die hinter dem RStbv liegt überspr., 1 Stb in die M der Vor-R. (= 20 M), 1 LM und Arbeit wenden



7. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 20 M),
2 LM und Arbeit wenden
Ab hier fortlaufend die Runden 4 bis 7 häkeln, bis insgesamt ca. 27 R gehäkelt sind oder die gewünschte Taschenlänge erreicht ist.



28. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 20 M),
Nun die Arbeit wie folgt mit fM umhäkeln. Dabei darauf achten, dass der Faden locker fällt und die Arbeit glatt bleibt und sich nicht zusammenzieht.



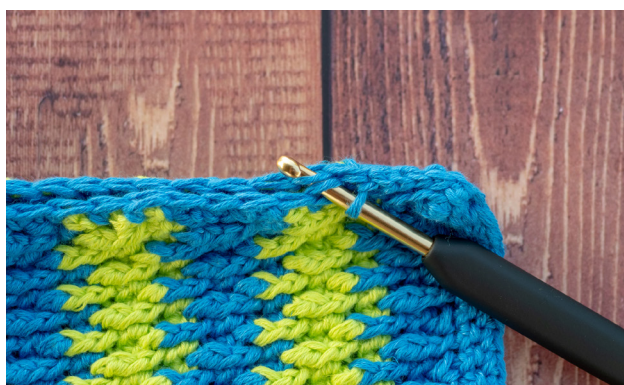
1 LM (Arbeit nicht wenden), 1 fM in die 1. M (= 1. Ecke), 20 fM an der langen Seite entlang häkeln, [1 fM, 1 LM, 1 fM] in 1 M häkeln (= 2. Ecke), 18 fM in die M der kurzen Seite, [1 fM, 1 LM, 1 fM] in 1 M häkeln (= 3. Ecke), 20 fM an der langen Seite entlang häkeln, 1 KM in die 1. M der nächsten kurzen Seite
Faden sichern, vernähen und abschneiden. Vorder- und Rückseite übereinander legen. Die Reliefstäbchen liegen auf beiden Seiten außen. Nun mit KM die lange, kurze und zweite lange Seite umhäkeln. Dabei jeweils nur in die hinteren Maschenglieder der Vor-Rd. arbeiten. Faden sichern, vernähen und abschneiden.



Die Kordel links und rechts an den offenen Rand der Tasche nähen. Fäden sichern, vernähen und abschneiden.

Quaste:

Eine Quaste in der Grundfarbe der Tasche herstellen und an die Vorderseite der Tasche nähen. Fäden sichern, vernähen und abschneiden.



Kordel:

Die Kordel wird aus zwei Knäulen doppellagig gehäkelt. Die erste LM aus beiden Knäulen doppellagig arbeiten. Nun ersten Faden (hier gelbgrün) immer als Umschlag arbeiten, den zweiten Faden (hier blau) wie bei einer KM durch beide Schlaufen (Umschlag und LM) ziehen. Dadurch entsteht eine Kordel ähnlich dem Strickliesel. Bis zur passenden Wunschlänge in dieser Weise arbeiten.





HANDYTASCHKE - VERSION 2 MAKRAAMEEGARN 100 G/80 M LL

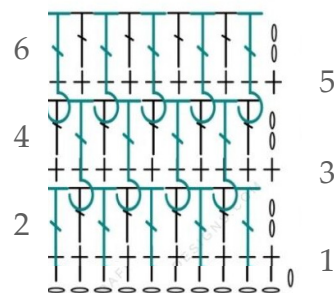
Wer seine Tasche gern fester mag, der häkelt die Handytasche mit dünnem Makrameegarn. Sie wird in der gleichen Weise wie oben in der Version 1 mit Häkelnadelstärke 4,5 mm in Reihen gehäkelt. Wer sehr fest häkelt sollte Häkelnadel in Stärke 5 mm verwenden.

Grundform Vorder- und Rückseite:

1. R. 17 LM anschlagen, 1 fM in die 2. M von der Nd. aus gesehen, 1 fM in jede weitere M der LM-Kette (= 16 M), 2 LM und Arbeit wenden
2. R. 1 Stb in jede M der Vor-R. (= 16 M), 1 LM und Arbeit wenden
3. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 16 M), 2 LM und Arbeit wenden
4. R. *1 verlängertes RStbv um das 2. Stb. der Reihe 2 häkeln, 1 M die hinter dem RStbv liegt überspr., 1 Stb*, *bis * wdh. bis Reihenende (= 20 M), 1 LM und Arbeit wenden
5. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 16 M), 2 LM und Arbeit wenden
6. R. *1 Stb, 1 verlängertes RStbv um das 1. Stb. der 4. R häkeln, 1 M die hinter dem RStbv liegt überspr., 1 Stb in die M der Vor-R. (= 20 M), 1 LM und Arbeit wenden
7. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 16 M), 2 LM und Arbeit wenden

Ab hier fortlaufend die Runden 4 bis 7 häkeln, bis insgesamt ca. 23 R gehäkelt sind oder die gewünschte Taschenlänge erreicht ist.

24. R. 1 fM in jede M der Vor-R. (= 16 M),



Nun die Arbeit wie folgt mit fM umhäkeln. Dabei darauf achten, dass der Faden locker fällt und die Arbeit glatt bleibt und sich nicht zusammenzieht.

1 LM (Arbeit nicht wenden), 1 fM in die 1. M (= 1. Ecke), 21 fM an der langen Seite entlang häkeln, [1 fM, 1 LM, 1 fM] in 1 M häkeln (= 2. Ecke), 15 fM in die M der kurzen Seite, [1 fM, 1 LM, 1 fM] in 1 M häkeln (= 3. Ecke), 21 fM häkeln, 1 KM in die 1. M der nächsten kurzen Seite Faden sichern, vernähen und abschneiden.

Vorder- und Rückseite übereinander legen. Die Reliefstäbchen liegen auf beiden Seiten außen. Nun mit KM die lange, kurze und zweite lange Seite umhäkeln. Dabei jeweils nur in die hinteren Maschenglieder der Vor-Rd. arbeiten. Faden sichern, vernähen und abschneiden.

Kordel:

Die Kordel wird aus zwei Knäulen doppellagig gehäkelt. Die erste LM aus beiden Knäulen doppellagig arbeiten. Nun ersten Faden immer als Umschlag arbeiten, den zweiten Faden wie bei einer KM durch beide Schlaufen (Umschlag und LM) ziehen. Dadurch entsteht eine Kordel ähnlich dem Strickliesel. Bis zur passenden Wunschlänge in dieser Weise arbeiten. Die Kordel links und rechts an den offenen Rand der Tasche nähen. Fäden sichern, vernähen und abschneiden.

Quaste:

Eine Quaste in der gleichen Farbe wie die Tasche herstellen und an die Vorderseite der Tasche nähen. Fäden sichern, vernähen und abschneiden.



Anmerkungen:

Die Taschen passen perfekt zu Dirndl- oder Landhausmode. Ein Innenfutter ist durch das dichte Muster im Alpine Stitch für die Handytaschen nicht notwendig.

Mit Makramee-Garn gehäkelte Taschen sind deutlich formstabiler. Wer also eine feste Tasche wünscht, sollte auf dünnes Makramee-Garn zurückgreifen.

Viel Spaß beim Häkeln,
eure Annelie